

Ganz einfach!

Um Ihnen das Förderverfahren ganz einfach zu erläutern, haben wir für Sie zwei Fallbeispiele und den Ablauf anhand eines 5-Punkte Plans zusammengestellt:

Fallbeispiel 1

Ein Jugendverein veranstaltet an 10 Tagen inklusive Ferienangebote á 7 h mit Spiel, Spaß und Tagesausflügen – ohne Übernachtungen.

Teilnehmer*innen: 12 Kinder, davon 2 Kinder mit Förderbedarf / Beeinträchtigung
Team: 3 Betreuer*innen, davon kümmert sich 1 Betreuer um die Kinder mit Förderbedarf

Der Verein erhält dafür: **1600 Euro als Festbetrag**

Berechnungsgrundlage: 160 € Tagespauschale für Veranstaltungen ohne Übernachtung x 1 Betreuer x 10 Tage

Fallbeispiel 2

Eine gemeinnützige GmbH veranstaltet eine 14-tägige Ferienreise an die Ostsee – mit Übernachtungen.

Teilnehmer*innen: 20 Jugendliche, davon 4 mit Förderbedarf / Beeinträchtigung
Team: 3 Betreuer*innen und 1 Honorarkraft, davon kümmern sich 2 Betreuer*innen um die Jugendlichen mit Förderbedarf

Die gGmbH erhält dafür: **5600 Euro als Festbetrag**

Berechnungsgrundlage: 200 € Tagespauschale für Veranstaltungen mit Übernachtungen x 2 Betreuer:innen x 14 Tage

Bitte lesen Sie auf der folgenden Seite weiter!

Und so funktioniert es:

1. Prüfen Sie die folgenden Voraussetzungen zur Förderung: (siehe auch Fördergrundsätze)
 - Sie sind gemeinnützig
 - Ihre Maßnahme findet innerhalb der Ferien des Landes Brandenburg statt
 - Sie beteiligen an Ihrer Maßnahme beeinträchtigte und nicht beeinträchtigte junge Menschen im Alter von 10 und 21 Jahren aus dem Land Brandenburg
 - Ihre Maßnahme ist inklusiv, mindestens 50% der teilnehmenden Personen sind junge Menschen ohne wesentliche Beeinträchtigungen*
 - Sie gewährleisten für die beeinträchtigten jungen Menschen eine 1:2-Betreuung*
 - Der Programmumfang pro Tag beträgt mindestens 6 Stunden
 - Ihre Betreuer*innen sind Fachkräfte und/oder bereit, im Laufe des darauffolgenden Jahres an einer kostenlosen Weiterbildung zu Inklusionshelfer*innen (Stephanus-Zertifikat) teilzunehmen

*Ausnahmen sind möglich, bitte im Antrag eine Begründung abgeben.
2. Downloaden Sie den Förderantrag und schicken es (möglichst 6 Wochen vor Beginn Ihrer Maßnahme) an ferien-inklusiv@stephanus.org oder postalisch an:

Stephanus gGmbH
ferien-inklusiv
Puschkinstr. 6-7
17268 Templin
3. Wir prüfen Ihren Antrag und erstellen einen verbindlichen Fördervertrag.
4. Nach Beendigung der Maßnahme füllen Sie die anonymisierte Teilnehmer*innenliste & Mittelabforderung aus und versenden beides postalisch an die oben genannte Adresse.
5. Ihre Förderung wird nach Prüfung überwiesen. Über ein positives Feedback auf unserem Google Maps Profil oder über den Bewertungsbogen freuen wir uns sehr.